

GEMEINDEINFORMATION BUCH IN TIROL



Amtliche Mitteilungen
Berichte und Informationen der Gemeinde Buch in Tirol

April 2019 | www.buch.tirol.gv.at

Wissenstest in Jenbach -
alle bravourös bestanden!



Aus dem Inhalt:

Die Bürgermeisterin	2
Aus dem Gemeinderat	3
Geburten	6
Verstorbene	6
Wasserbericht	7
Geburtstage	8
Jubelhochzeiten	9
Gemeinde Internes	10
Volksschule	16

Kindergarten	18
Wunsch- Omas und Opas	21
Bi-Ba-Butzemann	22
BMK St. Margarethen	23
Bäuerinnen / Landjugend	24
Senioren Buch / DSG Buch	26
FC Buch	28
WSV Buch	32
Bücherei	34
Landesmusikschule	35

Schützengilde	36
BUMO	37
Kultur am Land	38
Schützenkompanie	39
Freiwillige Feuerwehr	41
NMS Jenbach II	42
Pfarre St. Margarethen	43
Sprechstunde Bürgermeisterin	43
Redaktionsschluss	43
Chronik	44

LIEBE BUCHERINNEN, LIEBE BUCHER,

mit Ende eines schönen Winters sprießen nicht nur die ersten Frühlingsblumen, sondern auch die Baustellen aus der Erde.

Doch zunächst möchte ich mich bei den Schneeräumern bedanken, die heuer wieder ganze Arbeit geleistet haben. Auch bei jenen Grundbesitzern, die ihre Gehsteige schon frühmorgens selbst geräumt und so den Fußgängern (Schulkindern, u.a.) ein gefahrloses Begehen ermöglicht haben.

Zurück zu den Baustellen. Die Oberflächenentwässerung im Bauhof wird nunmehr, wie von der Behörde vorgeschrieben, ausgeführt und sorgt vorübergehend für Behinderungen bei der Abfallentsorgung. Bitte die Beschilderung beachten.

Bauhof



Bauhof



Bauhof



In Rotholz und am Anger in Maurach wird mit der Sanierung der Straße auch die marode Wasserleitung ausgetauscht. Ich bitte um Vorsicht im Bereich der Baustellen und Verständnis für die vorübergehenden Behinderungen. Im Zuge der Planung für die neue Trinkwasserversorgung haben wir festgestellt, dass auch die bestehende Löschwasserversorgung im Ernstfall nicht ausreichend sein könnte. Somit wurde der Bedarf neu berechnet und im April werden wir unser Generationenprojekt „trink Wasser in Buch“ zur wasserrechtlichen Bewilligung einreichen. Ziel ist es, in wenigen Jahren die bestmögliche Trinkwasserqualität und eine gesicherte Versorgung zu erreichen, so dass im Gemeindegebiet auch weiterhin Wohnungen errichtet und Betriebe angesiedelt werden können. Mit der Zuleitung von Wasser aus den Jenbacher Bergquellen kann der Härtegrad und der Antimongehalt deutlich gesenkt werden. Das ist der Gesundheit zuträglich und natürlich besser für Maschinen, Heiz- und Betriebsanlagen. Weitere Informationen bekommt ihr nach Genehmigung der Pläne.

Wasserrohrbruch Anger



Baustelle Rotholz



Baustelle Anger



Nach der im Winter durchgeführten Bedarfserhebung betreffend „Wohnen in Buch“ haben wir einen Planungsprozess gestartet und versuchen, die bestmögliche Lösung für die Gemeindebürger auszuarbeiten. Das Volksschul- und Kindergartengebäude hat eine neue Regelungstechnik für die Heizanlage bekommen. Und im Volksschulgebäude wurde ein modernes Schließsystem errichtet - elektronisch und einfach zu steuern - zum Schutze der „Bewohner“, des Eigentumes und der Einrichtungsgegenstände.



Unserer Jugend können wir ab sofort beim Mehrzweckplatz einen JUGENDRAUM anbieten, der vom Bauhofteam fachmännisch umgebaut wurde. Leonardo wird mit den Jugendlichen abwechslungsreiche Programme gestalten.

Bei den Vereinen und der Feuerwehr darf ich mich für die lustigen und sportlichen Winterveranstaltungen bedanken. Den Verantwortlichen für Kränzchen und Bälle, für die Gele-

genheit zum Ratschen, Tanzen, Lachen und gemütlichen Zusammensein, sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

Ich darf Euch auch heuer wieder einladen, konstruktiv an der Entwicklung der Gemeinde mitzuwirken, mit Engagement und Humor bei Veranstaltungen mitzumachen und so zum Wohlbefinden aller in unserem Dorf beizutragen. Weiterhin um eure Anliegen bemüht, wünsche ich euch

schöne Frühlingstage und freue mich mit meinem gesamten Gemeindeteam auf viele nette Begegnungen.

Herzlichst

Eure Bürgermeisterin

Marion Wex

KUNDMACHUNG GEMEINDERATSSITZUNG - 27.09.2018

1. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mandatäre und Zuhörer.
 Sie erklärt, dass die Tagesordnung an alle ergangen ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
2. Das Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 13.08.18 wird mit 8 FÜR, 1 ENTHALTUNG genehmigt
3. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 16. Juli 2018, mit der Planungsnummer 905-2018-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch in Tirol im Bereich .431 KG 87002 Buch (teilweise) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch in Tirol vor: Umwidmung Grundstück .431 KG 87002 Buch rund 34 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1) Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
4. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 27. Aug. 2018, mit der Planungsnummer 905-2018-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch in Tirol eines Teiles im Bereich 1714/1 KG 87002 Buch (nach Grundteilung jetzt 1714/6) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch in Tirol vor: Umwidmung Grundstück 1714/6 KG 87002 Buch rund 1044 m² von Freiland § 41 in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6). Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Auftragsvergabe für Instandhaltungsarbeiten „Eingangslösung für die Volksschule St. Margarethen“ an die Fa. Lintner Sicherheitstechnik zu vergeben.
6. Der Gemeinderat beschließt mit 8 FÜR, 1 ENTHALTUNG, die Auftragsvergabe für das Projekt „Baumeisterarbeiten Infrastruktur und Straßenbau Ortsteil Rotholz und Anger Maurach“ an die Fa. STRABAG zu vergeben.
7. Personelles – vertraulich
8. Berichte
9. Anfragen, Anträge, Allfälliges

KUNDMACHUNG

GEMEINDERATSSITZUNG AM 13.12.2018

1. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mandatäre, die Zuhörer und Presse. Sie erklärt, dass die Tagesordnung an alle ergangen ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
2. Die Protokolle (öffentlich u. personelles) der Gemeinderatsitzung vom 27.09.2018 werden einstimmig genehmigt.
3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gemeindeabgaben, Steuern, Gebühren und Entgelte ab 01.01.2019 (lt. Beilage 1)
4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Voranschlag für das Jahr 2019 und den mittelfristigen Finanzplan 2020 bis 2023
5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neue Kanalordnung
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neue Wasserleitungsordnung
7. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe aufgrund Beschluss der Landesregierung
8. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Darlehnsaufnahme bei der RAIBA Buch/Gallzein/Strass für die „Wasserleitung Tiefbrunnen“ in der Höhe von € 146.300,00
9. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch einstimmig gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 24. Oktober 2018, mit der Planungsnummer 905-2018-00007, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 966/2 KG 87002 Buch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch vor:
Umwidmung Grundstück 966/2 KG 87002 Buch, rund 30 m² von Freiland § 41 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)
10. Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
11. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch mit 6 FÜR, 1 GEGEN, 1 ENTHALTUNG gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 14. November 2018, mit der Planungsnummer 905-2018-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Buch im Bereich 1141/1 KG 87002 Buch (nach erfolgter Grundteilung 1141/18) 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde vor:
Umwidmung Grundstück 1141/1 KG 87002 Buch, rund 654 m² (nach Grundteilung 1141/18) von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Pferdestall
11. Berichte
12. Anfragen, Anträge, Allfälliges



GEMEINDEBLATT ONLINE

Das aktuelle Gemeindeblatt kann auch online auf unserer Website www.buch.tirol.gv.at abgerufen werden!



KUNDMACHUNG

GEMEINDERATSSITZUNG AM 21.03.2019

1. Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mandatäre und Zuhörer. Sie erklärt, dass die Tagesordnung an alle ergangen ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
2. Das Protokoll der Gemeinderatsitzung vom 13.12.2019 wird einstimmig genehmigt.
3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die angeführten Ausgabenüberschreitungen:

1/010000-521000 Geldbezüge Arbeiter ganzj. Beschäftigte	€ 14.501,58
1/010000-729300 sonstige Ausgaben	€ 13.051,53
1/240000-510000 Entlohnung Kindergärtnerinnen	€ 20.383,97
1/322000-757010 Subvention Musikkapelle	€ 13.840,46
1/426000-751000 Beitrag Flüchtlingshilfe	€ 10.950,00
1/612000-611002 Instandh. Asphaltierungen	€ 150.194,45
1/612000-617000 Instandh. u. Betrieb von Fahrzeugen	€ 20.112,43
1/814000-401000 Streusand u. Salz	€ 10.224,64
1/817000-720700 Vergütung zw. Verwaltungszweigen	€ 11.670,00
1/840000-001000 Grunderwerb	€ 307.875,29
1/850000-612100 Instandh. Ortsnetz	€ 47.802,02
1/850000-720700 Vergütung zw. Verwaltungszweigen	€ 12.996,00
1/850000-728900 Leitungskataster	€ 21.477,50
1/852000-720700 Vergütung zw. Verwaltungszweigen	€ 14.504,00
1/852000-728010 Mülldeponie Restmüll	€ 10.258,81
1/853000-769000 Gewinnentn. von marktbest. Betrieben	€ 16.639,74
5/850000-004000 WL Tiefbrunnen Planung/Bau	€ 69.746,17
4. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2018 und die Entlastung der Bürgermeisterin und des Finanzverwalters.

Einnahmenabstattung	€ 5.701.383,86
Abzgl. Ausgabenabstattung	€ 5.288.454,74
Kassenstand	€ 412.929,12
Einnahmenrückstände	€ 34.138,29
Zwischensumme	€ 447.067,41
Abzgl. Ausgabenrückstände	€ 174.107,48
Jahresergebnis 2018	€ 272.959,93
5. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, LV:KVZ2018/0465*-PSt.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung eines Parkverbotes Höhe Bauhof in Richtung Sportplatz (linksseitig).
7. Der Gemeinderat beschließt mit 7 FÜR, 2 ENTHALTUNGEN die Verordnung über den Leinenzwang sowie die Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot.
8. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorgeschlagenen Ausbau eines Gruppenraumes im ersten Stock ostseitig in der Volksschule bei der Aula.
9. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kooperationsvereinbarungsvertrag „Jugendbetreuung“ mit der Marktgemeinde Jenbach.
10. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Grundteilung lt. Vermessungsplan DI Gottfried Püllbeck, GZL 3134 vom 21.12.2018 (Teile der Gp. 1131, 1132 zu 1263).
11. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kostenübernahme der Sanierung des Oberflächenentwässerungsschachtes für die Entwässerungsgenossenschaft Buch (Oberflächenkanal Pflugergründe).
12. Der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol beschließt einstimmig die Aufhebung des Erlassungsbeschlusses f.d. ergänzenden Bebauungsplane Nr. 47 BEB19-2018 im Bereich der 1654/8.

Der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol beschließt auf Antrag der Bürgermeisterin einstimmig gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 64-69 Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 idGF, den von Arch. DI Christian Kotai, Jenbach, ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 1654/8 u.w. KG Buch laut planlicher und schriftlicher Darstellung des Arch. DI Christian Kotai, durch zwei Wochen hindurch im Gemeindeamt Buch, während der Amtsstunden, zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016

der Beschluss der Erlassung des Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

13. Der Gemeinderat der Gemeinde Buch in Tirol beschließt auf Antrag der Bürgermeisterin einstimmig gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 64-69 Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 idgF, den von Arch. DI Christian Kotai, Jenbach, ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 1135/7 u. 1135/8 KG Buch laut planlicher und schriftlicher Darstellung des Arch. DI Christian Kotai, durch vier Wochen hindurch im Gemeindeamt Buch, während der Amtsstunden, zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.
Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss der Erlassung des Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.
14. Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Buch gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den vom Planer AB

Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 08.Jänner 2019, mit der Planungsnummer 905-2018-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 1179/1 KG 87002 Buch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde vor: Umwidmung Grundstück 1179/1 KG 87002 Buch, rund 359 m² von Freiland § 41 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) und die Umwidmung Grundstück 1173/1 KG 87002 Buch, rund 5 m² von Landwirtschaftlichen Mischgebiet § 40 (5) in Freiland § 41 Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

15. Der Gemeinderat beschließt mit 7 FÜR, 2 ENTHALTUNGEN die Jahresrechnung 2018 und den Voranschlag 2019 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Buch.
16. Berichte
17. Anfragen, Anträge, Allfälliges

Geburten

Elvin Dzafic	St. Margarethen	Oktober 18
Asia Petricciuolo	Maurach	Oktober 18
Sophia Wieser	Maurach	Oktober 18
Lucas Lechner	Maurach	Oktober 18
Klara Edith Ritter	St. Margarethen	Oktober 18
Maximilian Georg Helmut Kellerer	Buch	Oktober 18
Alexander Stefan Gaßler	Buch	November 18
Laura Valerie Oberladstätter	Maurach	November 18
David Manfred Pölzl	Maurach	Jänner 19
Maja Melanie Ager	Maurach	Jänner 19
Alexander Herbert Gruber	St. Margarethen	Februar 19
Raphael Lukas Niedrich	Maurach	Februar 19
David Thaler	Buch	März 19
Alexander Donninger	Buch	April 19



VERSTORBENE

Fritz Unterlechner	St. Margarethen
Maria Wallner	Buch
Franz Heim	Troi
Theresia Weißbacher	St. Margarethen
Florian Anfang	Maurach
Herbert Haberl	Maurach

Rosa Gutmann	St. Margarethen
Hatun Tohumcu	St. Margarethen
Elsa Lenz	Rotholz
Theresia Thaler	St. Margarethen
Anna Unterladstätter	Buch



WASSERBERICHT



ARGE **UMWELT - HYGIENE** GES.M.B.H.
6020 INNSBRUCK • EDUARD-BODEM-GASSE 4
TEL.: +43 (0) 512 571573 (0) • FAX: -99 • E-MAIL: office@arge-uh.at



Prot.-Nr.: PB181735_2

Innsbruck, am 22.11.2018

Prüfbericht

Untersuchung gem. Trinkwasserverordnung BGBL II 362/2017

Chemische Standarduntersuchung

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Gesamthärte (berechnet)	in °dH	16,1			DIN 38 409 Teil 6
Gesamthärte (berechnet)	in mmol/l	3			DIN 38 409 Teil 6
Nichtkarbonathärte (berechnet)	°dH	3			
Karbonathärte (berechnet)	in °dH	12,9			EN ISO 9963-1
elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	in µS/cm	544			EN 27888
pH-Wert bei 25°C		8,1	6,5 - 9,5		EN ISO 10523
Permanganat Verbrauch	mg/l	1,3	≤ 20		AA032 (Fließanalyse)
Trübung FAU	FAU	[0,10]			EN ISO 7027-1
Säurekapazität bis pH 4,3	in mmol/l	4,650			EN ISO 9963-1
Basenkapazität	mmol/l	-0,020			
Ammonium (Fließinjektion)	als NH ₄ in mg/l	0,014	≤ 0,5		EN ISO 11732
Calcium	als Ca in mg/l	72,7	≤ 400		EN ISO 14911
Magnesium	als Mg in mg/l	25,7	≤ 150		EN ISO 14911
Natrium	als Na in mg/l	7,6	≤ 200		EN ISO 14911
Kalium	als K in mg/l	2,6	≤ 50		EN ISO 14911
Hydrogencarbonat	als HCO ₃ in mg/l	281			EN ISO 9963-1
Sulfat	als SO ₄ in mg/l	35,2	≤ 250		EN ISO 10304-1
Chlorid	als Cl in mg/l	13,9	≤ 200		EN ISO 10304-1
Nitrat	als NO ₃ in mg/l	13,6		≤ 50	EN ISO 10304-1
Nitrit	als NO ₂ in mg/l	< 0,01		≤ 0,1	EN ISO 13395
Fluorid	als F in mg/l	< 0,50		≤ 1,5	EN ISO 10304-1
Phosphat, ortho	mg/L	< 0,010	≤ 0,3		EN ISO 15681-2

Metalle

Untersuchungsparameter	Einheit	Analysenwert	IW	PW	Methode
Antimon	als Sb in µg/l	4,7		≤ 5	EN ISO 17294-2
Arsen	als As in µg/l	1,8		≤ 10	EN ISO 17294-2
Blei	als Pb in µg/l	< 1,00		≤ 10	EN ISO 17294-2
Eisen ICP-MS	als Fe in µg/l	< 10,00	≤ 200		EN ISO 17294-2
Mangan ICP-MS	als Mn in µg/l	< 4,00	≤ 50		EN ISO 17294-2

NOTARSPRECHSTUNDEN

Herr Notar Mag. Ernst Moser hat sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe
- Grundbuch
- Schenkung
- Vorsorgevollmacht
- Betriebsübergaben
- Kauf
- Testament
- Patientenverfügung
- Grunderwerbssteuer
- Verlassenschaftsverfahren
- Dienstbarkeiten

Termine: 16.05. und 17.10.2019, jeweils am Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr

Die Sprechstunden finden im Sitzungszimmer der Gemeinde Buch statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare sowie der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

GEBURTSTAGE

80. Geburtstag



Aloisia Hauser



Ägidius Told



Mathilde Hohenauer



Martha Baumgartner



Heinrich Deutsch



Herma Gassner



Adolf Mair



Walter Paregger



Johann Mayr

85. Geburtstag



Anna Pichler



Ludwig Hotter



Mustafa Polat



Wilhelm Jakob



Maria Schönherr



90. Geburtstag



Lambert Haaser



Herbert Haberl †

Herzlichen Glückwunsch!

JUBELHOCHZEITEN JAHRESFEIER 2018 GOLDENE UND DIAMANTENE HOCHZEITEN AM 14. DEZEMBER 2018

Am Freitag, den 14. Dezember 2018 fand die jährliche **Feier unserer Jubelpaare** in der Bauernkuchl statt. Zehn Paare konnten die goldene oder diamantene Hochzeit feiern. Bürgermeisterin Marion Wex und Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Löderle übergaben die Geschenke und gratulierten den Eheleuten ganz herzlich. In fröhlicher Runde wurde im Laufe des Nachmittags der eine oder andere Schwank erzählt. Wir wünschen den Paaren alles Gute und viel Gesundheit!



▲ von links nach rechts: Bürgermeisterin Marion Wex, Pfarrer Mag. Bernhard Kopp, Hermine und Johann Sporer, Christa u. Herbert Fleidl, Herta u. Otto Sprenger, Martha u. Heinrich Sint, Anna u. Eduard Sprenger, Martha u. Paul Wibmer, Laura u. Walter Kopacka, Maria u. Albert Kaltenhauser, BH-Stellvertreter Dr. Wolfgang Löderle, Hilda u. Walter Peregger

GEMEINDE INTERNES

PERSONELLES



Wir stellen unseren neuen Mitarbeiter im Bauhof vor: **ANDREAS STEINER** aus Maurach: Verstärkung des Bauhofteams seit März 2019

INFORMATION ZUR HUNDEANMELDUNG

Hundebesitzer werden gebeten, ihren Hund innerhalb von 14 Tagen nach Erwerb im Gemeindeamt anzumelden. Erforderliche Unterlagen: Versicherungspolizze und Impfpass des Hundes.



Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verordnung über den Leinenzwang sowie die Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot besteht.

FERIALJOB IN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Die Gemeinde sucht für August noch eine/n Ferialpraktikantin/en im Büro. Interessenten bitte persönlich oder per E-Mail (gemeinde@buch.tirol.gv.at) im Gemeindeamt melden! Mindestalter: 15 Jahre

WASSERZÄHLER-TAUSCH

Im gesamten Gemeindegebiet werden die Wasserzähler getauscht. Unsere Bauhof-Mitarbeiter führen diese Arbeiten durch. Kosten entstehen für die GemeindebürgerInnen keine, wohl aber muss den Mitarbeitern **Zutritt gewährt** und somit der Austausch ermöglicht werden.

Im Zuge dessen wird auch kontrolliert, ob der **Wasserzähler an der richtigen Stelle** eingebaut ist, nämlich so, dass der gesamte Wasserbezug gemessen wird. Allfällige Falscheinbauten werden als Diebstahl gewertet und erfüllen den Straftatbestand nach § 242 StGB.



TERMINVORANKÜNDIGUNGEN

Donnerstag, 9. Mai 2019

Sonntag, 26. Mai 2019

Samstag, 14. September 2019

Freitag, 25. Oktober 2019

Problemstoffsammlung am Recyclinghof

EU-Wahl

2. Bucher Kinder-Spielefest

Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1999, 2000 und 2001

SENIORENKOORDINATION (MELDE- UND SOZIALAMT)

Wenn plötzlich mehr Hilfe notwendig ist, sind viele ratlos und wissen nicht, wohin sie sich wenden können.

Wir haben deshalb im Gemeindeamt einen **Leitfaden, speziell für Seniorinnen/Senioren und deren Angehörige** aufliegen und werden Betroffenen im Rahmen unserer Möglichkeiten gerne behilflich sein. (Ansprechpartner: Andrea Brandacher)



BAUGESUCH FRÜHZEITIG EINREICHEN

Leider kommt es immer wieder vor, dass das Baugesuch erst kurz vor dem geplanten Baubeginn eingereicht wird. Wenn die Einreichunterlagen mangelhaft sind oder die Gemeinde mehrere Gutachten wie z.B. von der Wildbach- und Lawinenverbauung oder von der Landesstelle für Brandverhütung einholen muss, kann das Bauverfahren einige Monate in Anspruch nehmen.

BITTE DAHER UNBEDINGT FOLGENDES BEACHTEN:

- Vor Planungsbeginn sind bei der Gemeinde Information über Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan,

Gefahrenzonenplan, Anschlussmöglichkeiten für die Wasserversorgung, Abwasser- und Niederschlagswasserentsorgung usw. einzuholen.

- Das Baugesuch mit Einreichplan und Lageplan ist gemäß Planunterlagen, gemäß Planunterlagenverordnung 1998, LGBI.Nr. 94/2007, von einer befugten Person und Stelle (z.B. Architekt, Baumeister) auszuarbeiten und vom Bauwerber und ihrem Verfasser (mit Stempel) zu unterfertigen.

Das vollständige Baugesuch ist mindestens 5-6 Monate vor dem geplanten Baubeginn einzureichen.

DIES & DAS FEIERLICHER BESUCH IM GEMEINDEAMT

Wir haben uns sehr über die stimmungsvolle Darbietung gefreut und danken dem Nikolaus und den Sternsängern ganz herzlich!



DIES & DAS BABYTREFF AM 19. NOVEMBER 2018



Der alljährliche Babynachmittag fand im Spätherbst des vergangenen Jahres statt. Ab 15.00 Uhr trafen die frisch gebackenen Eltern samt Baby im Kindergarten ein. Bürgermeisterin Marion Wex, Kindergartenleiterin Waltraud Mühlböck und Kinderkrippenleiterin Claudia Lieb standen mit Rat und Tat zu Seite und übergaben ein kleines Geschenk der Gemeinde.



*Wir wünschen allen
Eltern viel Freude
mit ihrem Nachwuchs
und alles Gute!*

DIES & DAS

PILOTPROJEKT JUGENDRAUM

Am Samstag, den 6. April 2019 wurde der neu adaptierte Jugendraum von Bürgermeisterin Marion Wex offiziell eröffnet und von Pfarrer Mag. Bernhard Kopp feierlich eingeweiht.

Unserer Einladung sind ca. vierzig Jugendliche gefolgt. In ihrer Ansprache betonte die Bürgermeisterin, dass sie es als Aufgabe der Gemeinde sieht, die Jugendlichen ein Stück ihres Weges zu begleiten und ihnen einen Raum und Ort zu geben, an dem sie erwünscht sind. Die Räumlichkeiten sind in der Umkleidekabine des Eislaufplatzes untergebracht mit direktem Zugang zum Spielplatz und Mehrzwecksportplatz.

Die Betreuung erfolgt durch die MitarbeiterInnen des „Jugendzentrums point“ der Marktgemeinde Jenbach.

Wir danken allen, die bei der Umsetzung des Konzepts mitgewirkt haben.

Vorläufige Öffnungszeiten des Jugendraumes:

(Die Öffnungszeiten werden dem Bedarf der Jugendlichen angepasst)

Donnerstag von 16.30 bis 19.30 Uhr

Freitag von 17.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, von 17.00 bis 20.00 Uhr

Demnächst wird ein passender Name für den neuen „Treffpunkt“ nach Vorschlägen der Jugendlichen ermittelt. Wir wünschen der Bucher Jugend spannende Unterhaltungen und interessante Begegnungen!



ERFOLGREICHE LEHRLINGE AUS BUCH

Die **Gemeinde Buch** gratuliert recht herzlich Frau **Sarah Lägner**, Herrn **Jakob Ampferer** und Frau **Anna Oberladstätter** zur Erlangung der Begabtenförderung für Lehrlinge des Landes Tirol.



*Im Bild Dritte von links:
Sarah Lägner mit Landesrätin Beate Palfrader und
Bürgermeisterin Marion Wex*

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

unserem Herrn **Pfarrer Mag. Bernhard Kopp**
zu seinem **50. Geburtstag** im Februar 2019.



*Die Gemeindevertreter
des Seelsorgeraumes
Buch, Gallzein, Strass und
Schlitters gratulierten ganz herzlich!*

DIES & DAS EIN GARTEN GEGEN DAS INSEKTENSTERBEN

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber. Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen. Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht. Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen. Grundsätzlich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten. Die Initiative „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“. Informationen zur Natur im Garten Plakette, Vernetzungstreffen und Fortbildungen für GemeindemitarbeiterInnen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.

Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.



DIES & DAS APFELBUTZN REIN, PLASTIK NEIN!

Bioabfall ist wertvoller Rohstoff für Kompost und Energie. Damit er in den heimischen Kompostier- und Biogasanlagen bestmöglich verwertet werden kann, muss er aber richtig getrennt und gesammelt werden. Immer öfter landen Plastiksackerln und andere Verpackungen aus Plastik, Metall oder Glas im Bioabfall-eimer – Störstoffe, die erst mühsam aussortiert und dann kostenintensiv entsorgt werden müssen.

Im Rahmen der tirolweiten Kampagne Apfelbutzn rein, Plastik nein wird es im kommenden Jahr verschiedene Aktionen geben, um die Qualität des gesammelten Bioabfalls nachhaltig zu verbessern. Die Zahl der Gegenstände aus Plastik, Metall, Glas etc. soll deutlich zurückgehen, damit der Bioabfall zu qualitativ hochwertigem Kompost und Energie weiterverarbeitet werden kann.

Wir bitten alle Gemeindebürger zum Erfolg der Kampagne beizutragen: Bitte achtet noch mehr auf die richtige Trennung von Bioabfällen im Haushalt!

Apfelbutzn rein, Plastik nein ist eine gemeinsame Initiative von Land Tirol, ARGE Kompost und Biogas Tirol, den Tiroler Obst- und Gartenbauvereinen und mehreren Tiroler Abfallverbänden. Gefördert vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Weitere Informationen unter:
www.kompost-tirol.at



Ordnungsgemäß gesammelt, wird aus Bioabfall hochwertiger Kompost. (Foto: ARGE Kompost und Biogas Tirol)



www.atm-online.at

www.elektro-ade.at
www.eak-austria.at

ÖSTERREICH ROHSTOFFE SIND KEIN MÜLL!

BITTE STOPPEN AUCH SIE DEN ILLEGALEN ABFALLHANDEL!



Die Verwertung von Altgeräten ist ein wichtiger Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Täglich gehen durch illegale Sammler unsere wertvollsten Rohstoffe verloren. Bitte bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zu den kommunalen Sammelstellen und übergeben Sie diese nicht an illegale Sammler.

DIES & DAS UMWELT - AKTION „FÜR EIN SAUBERES BUCH“



Am Samstag, den 6. April fand unsere alljährliche Aktion „saubere Gemeinde“ statt. Müllablagerungen und Verunreinigungen wurden aus Wanderwegen, Wäldern, öffentlichen Plätzen etc. entfernt. Wir danken den vielen freiwilligen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Ein besonderer Dank an unseren Umweltausschuss-Obmann Helmut Furtner, der das Projekt wieder so perfekt organisiert hat.



Altkleider sammeln: So geht's richtig!

Das darf in die Altkleidersammlung:

- Gebrauchte, aber noch tragbare und saubere Erwachsenen- und Kinderbekleidung jeder Art
- Noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe – bitte immer paarweise gebündelt!
- Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher, Handtücher; Vorhänge
- Taschen, Gürtel, Schals, Mützen



Diese Materialien können gut weiterverwendet werden, wenn sie in **verschnürten Säcken** (keinesfalls lose!) abgegeben werden.

Das darf nicht in die Altkleidersammlung:

- Verschmutzte Kleidung
- Schneiderabfälle und Stoffreste jeder Art
- Schi- und Eislaufschuhe, Inline-Skates
- Steppdecken, Federbetten, Pölster
- Teppiche
- Matratzen

Wenn solche Materialien in der Altkleidersammlung landen, fallen hohe Beseitigungskosten an. Sie gehören in den Rest- bzw. Sperrmüll!

Eine Umweltaktion Ihrer Gemeinde und der
ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte.



VOLKSSCHULE

Das erste Semester ist vorbei und wir durften viele schöne Feste und Projekte gemeinsam erleben. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei meinen engagierten Lehrerinnen bedanken. **Nur im Miteinander sind viele positive Erlebnisse möglich.**

Nun ein kleiner Ausschnitt aus unserem Schulleben:

Am letzten Tag vor den Herbstferien feierten wir unser traditionelles **Herbstfest**, bei dem die Erstler zu unseren Schulregeln angelobt werden. Auch die Frau Bürgermeisterin feierte mit uns. Im Anschluss verwöhnten uns die **Bucher Bäuerinnen** wieder mit **Hoäßsottnen**.

DANKE!



Bucher Bäuerinnen



Herbstfest



Am 2. **Tiroler Vorlesetag** konnten wir einige Mitglieder des **Büchereiteams**, **Friedl Sporer** und unsere **Lesepaten** gewinnen, uns tolle Bücher vorzulesen. **DANKE** dafür!



Tiroler Vorlesetag



Tiroler Vorlesetag





Weihnachtskonzert

Im Anschluss daran gestaltete jede Klasse ein eigenes Buch darüber. Mit unserer Buchbindemaschine haben wir nun unsere ersten eigenen Bücher gebunden, die in der **neuen Schulbibliothek** in der Aula für alle Kinder zugänglich sind. Wir möchten diese Bibliothek jährlich um einige selbstgeschriebene Exemplare erweitern. Bücher, die die Kinder selbst schreiben und gestalten, üben eine Faszination auf sie aus und wir freuen uns, dass die Kinder nun immer wieder in der Aula sitzen und lesen.

Bei unserem **Weihnachtskonzert** konnten wir uns auch beim Büchereiteam, bei Friedl Sporer und den Lesepaten bedanken und jeder bekam ein Duplikat aus unserer neuen Schulbibliothek.

Nachdem es heuer keinen Schulchor gibt, haben sich die zweite und die vierte Klasse zu dem gemeinsamen Musikprojekt „**Nikolausmusical**“ zusammengeschlossen. Dies wurde beim Nikolauseinzug des Familienverbandes, bei der Adventfeier der Bucher Pensionisten und bei der Bucher Adventstimmung zum Besten gegeben.



Weihnachtskonzert

Mit dem Thema **BEWEGTE SCHULE** versuchen wir immer neue Bewegungsprojekte anzubieten. Heuer bieten wir **KORT X** für die Koordinations- und Bewegungsschulung mit Daniela Falch, eine willkommene Ergänzung zum **Handballtraining**, das die Kinder nicht nur fördert, sondern ihnen auch großen Spaß bereitet, an.



Weihnachtskonzert



„Nikolausmusical“

Zum **50. Geburtstag unseres Herrn Pfarrers Bernhard** konnten wir eine kleine Feier organisieren. Mit einem kleinen Gedicht und einem Lied überbrachten wir unsere Glückwünsche. Der Herr Pfarrer hatte als Überraschung für jedes Kind eine CD der Radiomesse, bei der wir im Oktober mitgewirkt haben, als Geschenk dabei. Die Kinder freuten sich sehr darüber!

Frau Kerstin Strasak unterstützt seit Feber unser Schulteam als Schulassistentin. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe. Wir freuen uns nun schon auf unsere Schitage Ende März. Danke an die Gemeinde, dass sie uns die Buskosten sponsert!

Zum Schluss darf ich Sie noch einladen, uns öfter auf unserer Homepage www.stmargarethen.tsn.at zu besuchen, damit Sie noch mehr von unseren Aktivitäten erfahren können!

Dir. Heidrun Röck

Geburtstagsfeier



Geburtstagsfeier



KINDERGARTEN

Bei idealer Schneelage waren unsere „Großen“ im Jänner auf der Schipiste in Reith i. A. anzutreffen. Um die Kosten für die **SCHIWOCHE** zu verringern, beteiligte sich die Gemeinde und finanzierte die Fahrten mit dem Bus.





Die herrliche Winterlandschaft lockte uns immer wieder ins Freie. Nicht nur am Eislaufplatz oder beim „Blattlrutschen“ konnten sich die Kinder vergnügen. Wie im Vorjahr, nahmen wir auch heuer gerne das Angebot von Stefan Huber an, und mit großer Begeisterung stapften wir mit den **SCHNEESCHUHEN** über die Felder rund um den Kindergarten.

Der **HL. BLASIUS** möge uns helfen, das Jahr ohne Halskrankheiten zu überstehen. Den Segen dazu erteilte uns Hr. Pfarrer Bernhard, der sich gerne für die Kinder Zeit nahm.



Am „**UNSINNIGEN DONNERSTAG**“ war unser Kindergarten gefüllt mit kleinen und großen Glücksbringern.

Auch am **FASCHINGSDIENSTAG** ging es nochmals lustig zu, und zum Faschingsausklang hatten wir für die Kinder noch eine Überraschung vorbereitet – sie wurden zu einem Theaterbesuch eingeladen.



Immer wieder dienstags kann man Kindergartenkinder am **RECYCLINGHOF** antreffen. Sie entsorgen dort den wöchentlich anfallenden Papier-, Plastik- und Bioabfall und erhalten dafür auch eine süße Belohnung.





Für unser **PROJEKT** der sprachlichen Förderung – eine Ergänzung zu den täglichen Angeboten in den verschiedensten Bildungsbereichen – können wir dank der Kooperationsbereitschaft von Seiten des Büchereiteams und der verständnisvollen Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen der Volksschule an vier Vormittagen in der Woche uneingeschränkt den Raum der Bücherei nutzen.

WUNSCH-OMAS UND OPAS GESUCHT!

Sie verbringen gerne Zeit mit Kindern? Sie möchten in Ihrer Freizeit etwas Sinnvolles tun? Sie würden gerne ehrenamtlich tätig sein? Dann suchen wir genau SIE!

Regionalmanagement Schwaz-Achental und Freiwilligenzentrum Bezirk Schwaz haben das Projekt „Wunschoma/Wunschopa“ ins Leben gerufen und suchen dazu interessierte Personen, die wie echte Großeltern einspringen, wenn in jungen Familien Not am Mann ist. Nicht jedes Kind hat das Glück, dass die Großeltern in erreichbarer Nähe sind und Mama und Papa bei der Betreuung unterstützen können. So gut unsere Kinderbetreuung in Kindergärten, bei Tagesmüttern oder im Hort auch ist – manchmal gibt es Situationen, wo Eltern eine zusätzliche helfende Hand benötigen, z.B. wenn im Krankheitsfall ein Kind von der Schule abzuholen ist, in den Ferien oder wenn Mama am Wochenende arbeiten muss. Was gibt es Schöneres für ein Kind, wenn es dann Zeit mit Oma oder Opa verbringen kann?

Wir wenden uns an Menschen, die gerne ehrenamtlich als Wunschoma oder Wunschopa tätig werden möchten. Dabei steht der Aufbau einer Beziehung zwischen den Generationen, das Teilen von Interessen, das Weitergeben von Freude an Natur, Kultur und Tradition im Vordergrund. Was entsteht, ist das gute Gefühl, gebraucht zu werden. Wir bieten Ihnen dazu neben kostenlosen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Ihre Beschäftigung. Die schönste Gegenleistung sind jedoch die strahlenden Augen der Kinder, wenn sie mit „Oma“ oder „Opa“ spielen, basteln, malen, spazieren gehen ...

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Mag. Sabina Seeber/Freiwilligenzentrum Bezirk Schwaz,
Tel. 0650/5105072 oder Dr. Karin Gasser/Regionalmanagement
Schwaz-Achental, Tel. 0699/16676601



BI-BA-BUTZEMANN

*"Wir müssen unsere Kinder lehren,
die Erde zu riechen,
den Regen zu kosten,
den Wind zu berühren,
die Dinge wachsen zu sehen,
den Sonnenaufgang zu hören
und sich zu kümmern."
(Verfasser unbekannt)*



Nach diesem Motto werden die Kinder in der Kinderkrippe Bi-Ba-Butzemann und im Schülerhort Blitz-Kids betreut. Das freie Spielen ist in unserer Krippe von großer Bedeutung. Es ermöglicht den Kindern mit Hingabe, Intensität, Spontaneität, Eifer, Phantasie und Begeisterung dabei zu sein. Jedoch sind auch klare Regeln und Grenzen wichtig. Sie erleichtern einen liebevollen und respektvollen Umgang miteinander und geben Sicherheit. Platz zum Bewegen und Toben bieten einerseits den Kindern des Schülerhortes der große Turnsaal und andererseits der eigene eingezäunte Spielplatz für die Kin-

der beider Betreuungseinrichtungen. Das Erleben in der Natur unterstützt unsere Arbeit im Jahreskreis. Gemeinsame Aktivitäten, Feste und Feiern bilden immer wieder Höhepunkte für die Kinder. Die Planung für unser bereits über die Gemeindegrenzen hinaus bekanntes Sommerprogramm ist in vollem Gange. Die Anmeldungen für die Sommerbetreuung beider Einrichtungen wurden bereits ausgeteilt und sind bei Bedarf in den jeweiligen Einrichtungen noch erhältlich.

Ebenso sind die Anmeldungen für das kommende Betreuungsjahr schon ausgeteilt. Die Nachfrage für beide Betreuungseinrichtungen ist sehr groß, so dass nur noch wenige Plätze verfügbar sind.

Das Team des
Vereins Bi-Ba-Butzemann





Bundesmusikkapelle
St. Margarethen

BUNDESMUSIKKAPELLE

Zu Probenbeginn im Januar 2019 kann die Bundesmusikkapelle St. Margarethen wieder auf ein erfolgreiches Musikjahr 2018 zurückblicken. Insgesamt hatten wir im vergangenen Jahr 41 Vollproben, 19 Registerproben und 3 Marschierproben. Wir rückten zu 26 Auftritten mit der gesamten Besetzung aus. Das waren dann 89 Aktivitäten im Jahr 2018. Im Herbst fanden nur die traditionellen Ausrückungen, wie Erntedank, Allerheiligen, Seelensonntag und Cäcilia statt.

Es hat uns sehr gefreut in diesem Jahr wieder fünf **neue Mitglieder** begrüßen zu dürfen und möchten sie auf diesem Weg nochmals recht herzlich in unseren Reihen willkommen heißen: **Sarah Sailer** (Klarinette), **Belinda Zeindl** (Trompete), **Paul Ampferer** (Tenorhorn), **Julia Brugger** (Marketenderin), **Anna Oberladstätter** (Marketenderin)

Leider haben 2018 vier Mitglieder aus privaten bzw. beruflichen Gründen die Musikkapelle verlassen: **Andrea Köchler** (Marketenderin), **Sabrina Lanzinger** (Marketenderin), **Maximilian Wibmer** (Trompete) und auch unser langjähriges Mitglied **Markus Angerer** (Trompete) bei dem wir uns nochmals für seine Treue und seinen großen Einsatz bei der BMK St. Margarethen recht herzlich bedanken möchten.

Somit haben wir einen derzeitigen Stand von 74 Mitgliedern (17 Musikantinnen, 51 Musikanten, 1 Kapellmeister und 5 Marketenderinnen).

Wie man sieht werden wir nicht kleiner, sondern größer: Das war auch der Grund warum wir über die freien Wochen im Winter unser Podest im Probelokal erweitern ließen. Somit sollten wieder alle genug Platz zum Proben haben.



Einen großen Dank möchten wir den Gemeinden Buch in Tirol und Gallzein, sowie allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr aussprechen. Auf diesem Weg bedanken wir uns auch recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Spenden, die wir bei unseren jährlichen Haussammlungen erhalten haben.

Die Probenarbeiten für unser jährliches Frühjahrskonzert sind schon voll im Gange. **Daher möchte Euch die BMK St. Margarethen am SAMSTAG, den 4. MAI 2019 um 20:00 UHR recht herzlich zum Frühjahrskonzert einladen. Unser Konzertauftritt findet wieder im VZ JENBACH statt. Wir freuen uns schon auf einen gemeinsamen musikalischen Abend.**

Mit musikalischen Grüßen
Eure BMK St. Margarethen

VOKALENSEMBLE ROTHOLZ



Am 16.3.2019 fand im großen Saal der LLA Rotholz das 20 Jahre Jubiläumskonzert „Liebe oder keine Liebe“ des Chores Tonart Rotholz statt. Die 25 Sängerinnen und Sänger plus Instrumentalistinnen unter der Leitung von Barbara Schöpf boten dem voll besetzten Saal eine fulminante Darbietung. Das Konzert war gespickt mit Liedern aus mehreren Jahrzehnten und verschiedenen Musikrichtungen, wie etwa Poplieder, Volkslieder oder Musikalnummern.

Die Lieder waren paarweise angeordnet, auf ein positives liebeserfüllendes Lied folgte ein Lied mit unerfüllter oder verllorener Liebe. Garniert wurde der Gesang noch mit vier kurzen Stücken aus Loriots Szenen einer Ehe. Begleitet wurde der Chor zum einen von den Geschwistern Anna-Maria und Katharina Reiter an Harfe und Hackbrett, von Lisa Hirschmugl an der Querflöte, von Eva Leitinger am Klavier und Johannes Scheicher an der Gitarre.

BÄUERINNEN - WICHTIGER TEIL DER TIROLER LANDWIRTSCHAFT

Die Tiroler Bäuerinnenorganisation ist mit rund 18.500 Mitgliedern die größte Frauenorganisation im Land und gesetzlich verankerte Fachorganisation in der Landwirtschaftskammer Tirol. Neben der Landesbäuerin Resi Schiffmann gibt es in Tirol noch 8 Bezirksbäuerinnen, 43 Gebietsbäuerinnen und 279 Ortsbäuerinnen, die sich miteinander für die heimische Landwirtschaft einsetzen.

Neben der Landwirtschaft beschäftigen sich die Bäuerinnenorganisation auch mit Gesundheit, Sozialem, Gesellschaft, Wirtschaft usw.

Jährlich werden ehrenamtlich zahlreiche Veranstaltungen organisiert. Die TBO erreicht damit neben der bäuerlichen Bevölkerung vermehrt auch nichtbäuerliche Personen. Darüber hinaus werden die Bäuerinnen auch gerne um die Mithilfe bei zahlreichen Aktivitäten gebeten.



AKTIONSTAG DER BÄUERINNENORGANISATION

Hier wird die Lebensmittelsituation auf der Welt transparent gemacht und die Bedeutung unserer heimischen Produkte aufgezeigt. Aus gegebenem Anlass ist dieser Aktionstag immer zeitgleich mit dem Welternährungstag am 16. Oktober. Jährlich besuchen die Bäuerinnen alle ersten Klassen der Volksschulen um eine Schulstunde abzuhalten. Dabei wird die Bedeutung einzelner Gütesiegel erklärt, die Produktionswege eines bäuerlichen Produktes erläutert, eine gesunde Jause zubereitet und verkostet. Mit dieser Aktion möchte man den Wert der regionalen Landwirtschaft in die Schulen bringen und den Kontakt zwischen Schüler/innen, Eltern und den heimischen Produzenten stärken.



Der zeitliche Aufwand ist flexibel, manche können sich mehr einbringen, andere weniger. Berufstätigkeit, kleine Kinder, die Last eines Nebenerwerbsbetriebes auf den Schultern der Bäuerin oder die Pflege von Personen im Haus – ein Ehrenamt passt da nicht immer dazu. Es geht aber allen gleich, und so stärken wir uns gegenseitig!

2020 ist ein großes Wahljahr in der Landwirtschaft. Ortsbäuerin und Vorstand werden neu gewählt. Auch in Buch wird es neue Gesichter brauchen. Einige sind schon sehr lange im Vorstand und wollen sich zurück ziehen bzw. anderen Aufgaben widmen.

BUCH – EINE AKTIVE ORTSGRUPPE

Unter Obfrau Monika Köchler ist ständig etwas los. Buch gehört zu den aktivsten Gruppen im Land. Neben dem landesweiten Aktionstag organisieren wir den Faschingsball am Unsinnigen, Kochstammtische, einen Vormittag am Bauernhof für die 2. Klasse Volksschule, stiften die Jause für das Herbstfest der VS, machen gemeinsame Ausflüge, nehmen an Rodelrennen teil, arbeiten beim Erntedankfest mit, spenden für diverse soziale Projekte, sind kirchlich vertreten bei Prozessionen und am hohen Frauentag mit den Kräutersträußen vertreten.

Der Zweck der Bäuerinnenorganisation hat sich verändert. War es früher der Grund von zu Hause weg zu kommen, sich fortbilden zu können, andere Frauen zu treffen, so ist es heute vordergründig Botschafterin für die Landwirtschaft zu sein.

Bei unseren zahlreichen Aktivitäten braucht es viele helfende Hände. Wer gerne mitmachen mag, ob jung oder älter, meldet sich bitte bei Ortsbäuerin Monika Köchler. Wir sind eine engagierte Truppe von unterschiedlichen Frauen mit vielfältigen Talenten. Hier findet jede ihren Platz und ihre Aufgabe.



LANDJUGEND BUCH



70 Jahre Landjugend Buch, dieser Anlass soll dieses Jahr gebührend gefeiert werden also heißt es bereits zum Auftakt unseres zwei-Tages-Events, am Samstag den 20. Juli „In die BUBBLES, FERTIG, LOS“. Nach unserem zweiten Bubblesoccer-Turnier steht eine große Afterparty im Festzelt auf dem Programm. Für Stimmung sorgt die Partyband „Die toten Lederhosen“. Weiter geht es am Sonntag wo wir nach der Margarethen-Prozession unser Jubiläumsfest durch ein Frühschoppen mit der Band „Die Virgentoler“ gemütlich ausklingen lassen dürfen. Für Speis und Trank ist an beiden Tagen natürlich bestens gesorgt.

Auf euer Kommen und ausgelassene Partystimmung freut sich die LJ/JB Buch.



SENIOREN BUCH

Im Herbst 2018 ging unsere 4 Tagesreise an die Mosel nach Trier. Über den Fernpass nach Speyer zum Mittagessen, danach konnten wir den wunderschönen Dom zu Speyer besuchen. Weiter über Kaiserslautern zu unserem Hotel Weingut- Weis. Am nächsten Tag fuhren wir nach Luxemburg, beeindruckende riesige Bankgebäude und eine schöne Stadt mit mittelalterlichen Gebäuden. Von der Stadt Bernkastel aus mit dem Schiff an der Mosel durch eine Schleuse am dritten Tag war ein besonderes Erlebnis. Bernkastel eine Stadt zum Verlieben mit den vielen Fachwerkhäusern und engen Gassen. Über die Weinberge und entlang der Mosel zu fahren ist unbeschreiblich schön gewesen. Ein Danke unserem Obmann Hans Mauracher, der wie immer alles gut organisiert hatte.

Am **4. Dezember 2018** eine adventliche Schiffrundfahrt am Achensee gemeinsam mit den Senioren aus Pill war auch ein schönes Erlebnis.

Am **12. Dezember 2018** hatten wir unsere Weihnachts-

Tagesreise an die Mosel



feier wie immer beim Bucherwirt. Wo es Kaffee und Kuchen und später eine Gerstlsuppe gab. In Begleitung von netter Musik und kurzen Erzählungen hatten wir einen schönen Nachmittag. Vorher hatten wir Neuwahlen durch die uns Bezirksobmann Alois Leitinger führte.

Wiedergewählt wurde unser Obmann Mauracher Hans und Stellvertreterin Renzl Burgi sowie Kassier Renzl Josef. Als Schriftführerstellvertreter und Kassier-Stellvertreter wurde Renzl Andrea neu bestellt. Für dieses Vertrauen ein großes Danke an unsere Senioren. Auch unsere Bürgermeisterin Marion Wex war anwesend und hatte ein besonderes Weihnachtsgeschenk dabei. Es gab Kaffee, Kuchen und Gerstlsuppe gratis. Danke!

Weiter geht es in der Hoagartstubb, ganz besonders am Faschingsdienstag, mit vielen Matschgerern und Musik. Kräftig wurde das Tanzbein geschwungen und viel gelacht auch unser Buffet wurde gestürmt, danke unseren vielen „Helferlein“ die uns mit Kuchen, Krapfen und Brötchen versorgten. Ein gelungener Nachmittag der ein bisschen länger dauerte!!

Am **Josefitag** machten wir in diesem Jahr zu Ehren von Kaiser Maximilian einen Ausflug zum Goldenen Dachl wo wir die 500 Jahr Ausstellung besuchen. Auf weitere Ausflüge freuen wir uns schon.

Eure Andrea und Burgi Renzl

Schiffrundfahrt



Schiffrundfahrt



Tagesreise an die Mosel





Weihnachtsfeier



DSG BUCH



WETTKÄMPFE

Am Sonntag, 10.02.2019 wurden die Vereinsmeisterschaften der DSG Buch ausgetragen. 60 Teilnehmer im Alter von 3 – 26 Jahren stellten sich dem Wettkampf an 5 Geräten. Wir gratulieren der Vereinsmeisterin Anna Gasser und dem Vereinsmeister Bacs Kolumbusz.



Im Oktober 2018 konnte sich Christina Meixner für die Weltmeisterschaft in Doha qualifizieren und erfüllte sich somit ein großes sportliches Ziel.

VORANKÜNDIGUNG

Am 28. April 2019 findet das alljährliche Frühlingsfest statt.





FC BUCH

VIZEMEISTER IN DER LANDESLIGA OST SAISON 2017/18



Beim Aufstiegskampf in die Tiroler-Liga musste sich die Mannschaft unter dem Trainer Manuel Hotter schlussendlich in zwei spannenden Relegationsspielen dem SV Natters geschlagen geben. Nichts desto trotz kann man mit Stolz auf eine tolle Saison zurückblicken, die wir als Vizemeister abschließen konnten.



Tabelle Landesliga Ost

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 *	Mayrhofen	13	10	1	2	34:9	25	31
2 *	Elbs	13	9	3	1	30:12	18	30
3 *	Fügen	13	8	2	3	36:13	23	29
4 * (+1)	Buch	13	6	3	4	34:22	12	21
5 (-1)	Küfstein 1b	13	6	1	6	24:24	0	19
6 *	Brixen	13	5	3	5	28:30	-2	18

In der Saison 2018/19 liegt unsere Kampfmannschaft auf einen hervorragendem 4. Platz. Für Spannung ist somit ausreichend gesorgt. Auch unsere KM2 liegt derzeit auf einem soliden Mittelfeldplatz.

NACHWUCHS FC BUCH

Mit Sandro Essl konnte ein junger „Buacher“ Kampfmannschaftsspieler als Nachwuchsleiter gewonnen werden. Er ist extrem stolz auf „seine“ Kinder und Trainer im Nachwuchsbereich und freut sich über die neue und spannende Aufgabe.

Das Training orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder. Am Ende eines alters- und entwicklungsge- rechten langfristigen Leistungsauf-

baus sollen Spieler stehen, bei denen außer der individuellen sportlichen Ausbildung auch auf die Persönlichkeitsentwicklung und die Pflege der Gemeinschaft in der Gemeinde besonderer Wert gelegt wurde.

Dieses Gemeinschaftsdenken wurde erstmalig auch durch eine Weihnachtsfeier aller Nachwuchsmannschaften mit 160 Anwesenden im Gasthof Rieder gestärkt.

Für den 29. Juni 2019 ist erstmalig auch ein Abschlussfest geplant.

KINDERGARTEN UND U8

Trainiert werden unsere Jüngsten, gemeldeten 32 Kicker/innen von Mario STOCKER so wie Harry PIOCK. Ab Sommer 2019 werden der Kindergarten in eine U7 sowie eine U8 aufgeteilt und somit in den Meisterschaftsbetrieb aufgenommen.

U9

Mit Markus MITTERER und Harald AUER trainieren unsere U9 zwei ehemalige Kampfmannschaftspieler des FC Buch. Jahr für Jahr konnte eine enorme Leistungssteigerung erreicht werden. Dieses belegen auch die jüngsten Ergebnisse in der Meisterschaft, wo man sich im vorderen Drittel der Tabelle etabliert hat.

U12/ U11

Diese Mannschaft wird von FC Buch Urgestein Robert WIRTEISOHN sowie Gertraud WIRTEISOHN und Martin STADLER trainiert. Die U-12

brilliert mit ausgezeichneten Ergebnissen in der Meisterschaft, wie z.B. Siege gegen den FC Wacker Innsbruck und auch die Leistung bei den Tiroler Hallenmasters, wo die Mannschaft den sensationellen 6. Platz (6. beste Mannschaft Tirols) erreichte. Die Kinder der U11 trainieren mit der U12 und spielen in einer Spielgemeinschaft mit Jenbach.

U13

Unsere U13 wird von Roli Essl, einem ehemaligen FC Buch Kampfmannschaftspieler trainiert, unterstützt von Golitrainer Bernhard

ANDRESS. In der Winterpause ist es gelungen eine Spielgemeinschaft mit der SU Schlitters auf die Beine zu stellen und diese wird ab Sommer 2019 ins Rennen um den Meistertitel geschickt.

U15

Andreas MAIR der selbst noch aktiver Kampfmannschaftspieler ist trainiert unsere U15. Die Mannschaft hat nur um einen Punkt den Einzug in die Meister Play Off der besten Tiroler Mannschaften versäumt.

TERMINE 2019

PFINGSTFEST 2019 MIT FUSSBALLTURNIER**8. JUNI 2019**

21 Uhr: Partyband „Oidholz“

9. JUNI 201911 Uhr: Fröhschoppen mit der
BMK St.Margarethen

14 Uhr: Buowaldler - Musikanten

21 Uhr: Partyband „Volxrock“

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

**FUSSBALLCAMP FUSSBALLPLATZ
BUCH IN TIROL**

05. August – 09. August 2019

Nähere Information findet Ihr auf unserer Homepage.

Anmeldung online möglich!

**CHIEMGAUER
FUSSBALL
AKADEMIE** ►

Fußball braucht starke Partner, unser Spielbetrieb wäre ohne die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren nicht möglich!

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Unterstützern unserer Mannschaften vor allem bei unserem Hauptsponsor **Günther Kandler**, der den FC Buch nicht nur finanziell stark unterstützt und in allen Belangen jederzeit ein offenes Ohr hat, sondern auch viele Stunden seiner Freizeit opfert



Besonders bedanken möchten wir uns aber auch bei unserer Gemeindeführung für die Unterstützung /Jugendsportförderung und die konstruktive Zusammenarbeit.

UNSER FUSSBALL -KINDERGARTEN Trainer: Mario Stocker und Harald Piock



In der vergangenen Saison trainierten 12 Kinder Jahrgang 2012 und 2013 wöchentlich am Freitag fleißig mit um den Fußballsport kennen zu lernen und hatten viel Spaß dabei. Mittlerweile kommen 17 Kids jeden Mittwoch und Freitag zum Training - Ziel ist es, die Kinder für den Meisterschaftsbetrieb in der U7/ U8 für das nächste Jahr vorzubereiten.

Das Wichtigste dabei ist aber der Spaßfaktor!

U8 Trainer: Mario Stocker



In der aktuellen U8-Mannschaft spielen 10 Kinder, die vor 2 Jahren im Kindergarten begonnen haben, und bis heute zusammen halten. Seit der Sommerpause bestritten sie 12 Turnierspiele - 7 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen.

U9 Trainer: Markus Mitterer und Harald Auer



SPG REGION BRETTFALL U11 • SPG REGION BRETTFALL U10

Die Mannschaft wurde in den letzten 4 Jahren in den Altersgruppen U8, U9, U10 und U11 jeweils Meister ihrer Gruppe, hat in nunmehr 78 Meisterschaftsspielen nur zweimal verloren

Die erste Mannschaft wurde im Juli Turniersieger beim größten Vorarlberger Nachwuchsturnier in Dornbirn. Unsere zweite Mannschaft erreichte in Dornbirn den hervorragenden 4. Platz. Weiters wurde die Mannschaft bei den Hallenturnieren in Wattens und Wörgl jeweils Turniersieger und stellten in Bruckhäusl den besten Torhüter und besten Spieler des Turniers.



Wurden im letzten Frühjahr nach anfänglichen Schwierigkeiten noch zwei Spiele verloren, so entwickelte sich unsere U10 Mannschaft hervorragend weiter, konnte in der Rückrunde alle ihre Spiele gewinnen und hat den Gruppenmeister nur knapp verfehlt. Auch in der Halle konnten die U10 Mannschaft überzeugen und sind zweimal knapp im Finale am Turniersieg gescheitert. Ziel ist es nun die nächsten zwei Jahre, die Mannschaften, welche diese Saison zusammengelegt wurden, noch einmal weiter zu entwickeln und auf die Großfeldmeisterschaft ab U14 vorzubereiten.

Trainer: Robert Wirtensohn und Martin Stadler

U13 Trainer: Roli Essl



Letzte Saison wurde die U13 -6.ter von 10 Mannschaften darunter Wacker und Wattens. Großen Dank den Gönnern, ohne die großzügige Unterstützung wäre das alles nicht möglich. Auch allen privaten Unterstützern bei unseren Ausflügen. Ziel ist die Qualifikation fürs Meisterplayoff.

U15 Trainer: Andi Mair und Roli Essl

Die U15 wurde dieses Jahr nach einer durchwachsenen letzten Saison auf neue Beine gestellt.

Die neue Saison war mit einer Ausnahme sehr zufriedenstellend. Die Jungs und das Mädsl ziehen voll mit und auch die richtig harte Vorbereitung hat sie nicht abgeschreckt. Spielerisch sieht man bereits deutliche Fortschritte. Der Konkurrenzkampf innerhalb der Mannschaft ist groß. Vor allem beim Sieg gegen Fügen hat allen den Willen und Einsatz der Mannschaft gezeigt. Trainierte Spielzüge wurden umgesetzt und sehr schöne Tore erzielt.

WSV-BUCH

GROSSES SCHIFEST AUF DER REITER WIES'

WSV
BUCH



Am 23. Februar fand auf der Reiter Wies' der zweite Bucher Schitag statt. Der Tag startete mit den Vereinsschülermeisterschaften und anschließend wurden wieder unter dem Motto „2 in 1“ der traditionelle Nachtparallelslalom und die Vereinsmeisterschaften durchgeführt. In diesem Jahr meinte es Frau Holle gut mit uns und schickte uns ausreichend Schnee, so dass auch nach einer Warmwetterfront und Regen noch immer ausreichend Schnee vorhanden war. Trotz aufgeweichter Piste schafften wir es, für alle Teilnehmer perfekte Pistenverhältnisse zu schaffen.



Moser Rafael

Beim Vereinsschülerschitag waren über 60 Kinder am Start. Ein Beweis dafür, dass sich die Nachwuchsarbeit lohnt. Alle Kinder waren mit viel Spaß und großem Einsatz dabei und zeigten sehr gute Leistungen.



Matthias Kirchmaier

Parallelslalom



Bei der anschließenden Siegerehrung übergab unsere Frau Bürgermeisterin Marion Wex die Pokale an die strahlenden Kinder und gratulierte Julia Brugger und Matthias Kirchmaier zum Vereinsschülermeistertitel 2019.

Beim anschließenden Parallelslalom waren insgesamt 28 Vierermannschaften am Start. 70 dieser Läufer nahmen gleichzeitig am Vereinslauf teil. Auch bei diesem Rennen stand der Spaß im Vordergrund. Natürlich gab jeder das Beste sobald das Startbrett nach unten ging, wobei es nicht jeder gleich eilig hatte. Der zweite Durchgang fand dann bei Flutlicht statt.

In der Mannschaftswertung der Damen siegte das Team „Speedzicken“ mit Natalie Falch, Sarah Falch, Daniela Falch und Julia Hörhager. Bei den Herren war das „Enduroteam“ mit Klaus Steinlechner, Andreas Wil-

dauer, Christian Haun und Thomas Leitner am Schnellsten. Die schnellste Mannschaft des Tages waren die Sieger der Mixed Klasse, die „Elch-Gäng“ mit Julia Brugger, Sabrina Brugger, Alexander Mair und Matthias Kirchmaier.

Zur Vereinsmeisterin 2019 kürte sich zum ersten Mal Julia Brugger. Bei den Herren setzte sich ihr Vater Mario Brugger durch.



Vereinsmeister

Sieger Mannschaftswertung Herren



Die Wintersaison startete für unseren Verein jedoch schon viel früher. Unsere Renngruppe, trainiert von Mario Brugger und Christoph Nachtschatten, bereitete sich bereits am Gletscher für die bevorstehende Rennsaison vor. Seit den Weihnachtsferien wird regelmäßig in Hochfügen und am Spieljoch trainiert. Bei diversen Rennen in ganz Tirol konnten unsere Kids mit sehr guten Leistungen aufzeigen und tolle Erfolge feiern.

Einen ganz besonderen Erfolg feierte Sabrina Brugger. Sie kürte sich am Arlberg zur Tiroler Meisterin 2019 im Riesentorlauf!



Sabrina Brugger

In den Weihnachtsferien fand auch wieder der Kinderschikurs statt. Bei traumhaften Bedingungen waren wieder über 60 Kinder am Spieljoch mit viel Spaß

und Einsatz dabei. Dabei wurden in den drei Kurstagen die Grundlagen des Schifahrens beigebracht, wobei vor allem der Spaß am Schisport im Vordergrund stand. Beim Abschlussrennen konnten dann die Kinder nochmal richtig Gas geben und das Erlernte den zahlreichen „Fans“ zeigen. Bei der Siegerehrung bedankte sich dann noch Obmann Klaus Steinlechner bei den Kindern für den tollen Einsatz. Ebenso bedankte er sich bei unserer Bürgermeisterin für die Unterstützung durch die Gemeinde.

Nach dem Skikurs gründeten wir die neue Ski-Fungruppe. Die aus ca. 20 Kindern bestehende Gruppe wird von unseren Vorstandsmitgliedern betreut und geht regelmäßig am Spieljoch Ski fahren.

Mitte Jänner veranstalteten wir am Spieljoch zwei Nachwuchsrennen. Ein Bezirkscup Slalom für Schüler und das Salzburgmilch Kidscup Race für Kinder aus ganz Tirol standen am Programm. Insgesamt waren an diesem Wochenende über 250 Kinder am Start.

Trotz der großen Neuschneemengen schafften wir es mit mehr als 40 Helfern perfekte Rennbedingungen zu schaffen und zwei tolle Rennen zu veranstalten.

Bei der Siegerehrung bedankte sich ÖSV Koordinator Gert Ehn für die tolle Veranstaltung und übergab gemeinsam mit Marion Wex die Preise an die Sieger.



Kidscup



Bambini



Fungruppe



Schülerskitag

Der WSV Buch möchte sich noch einmal bei allen Helfern, Sponsoren und Pokalspendern und natürlich bei allen, die bei unseren Veranstaltungen teilgenommen haben, recht herzlich bedanken.

VORANKÜNDIGUNG:

Unser Waldfest im Knippingpark findet am 10. August 2019 statt!

BÜCHEREI KAMISHIBAI-ERZÄHLTHEATER IN DER BÜCHEREI



Werden sie ihre Mützen wiederfinden?

Der freche Vogel „Hui“ hat sie geklaut: die Zipfelmützen der Zwerge Himpel, Hampel und Humpel!

Was er wohl damit anfangen wollte? Märchenerzählerin Sylvia Farnik machte sich gemeinsam mit den Kindern der Schoßkindgruppe auf die Jagd nach dem Dieb...

Zur Erinnerung an die Geschichte wurden mit Heidi noch begeistert kleine bunte Wichtel für zu Hause gebastelt.



Bücherei Buch in Tirol

Der Treffpunkt
für gute Seiten



St. Margarethen 105
www.buch.bvoe.at
Tel.: 05244 65779

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 10.15 - 11.30 Uhr

Nur bei Schulbetrieb:
Dienstag 8.00 - 9.00 Uhr

Keine Ausleihgebühr für
Bücher, Spiele und Cds

Spielepass für das
Kalenderjahr
Euro 10,-

SOMMER LESECLUB 2018 - EIN RÜCKBLICK



Bücher, kleine Sachpreise und Urkunden gab's für die zahlreichen Leseratten als Belohnung fürs Mitmachen beim Tyrolia Sommer Leseclub. Obendrein wurde unsere Bücherei für das große Abschlussfest im September ausgewählt. Viele Kinder aus dem Bezirk Schwaz erlebten bei uns einen spannenden Nachmittag mit Kinderbuchautor Michael Roher und „Frosch auf der abenteuerlichen Jagd nach Matzke Messer“.





...alle anderen unter Link „Unser Bestand“

ABSCHIEDE, ABER AUCH NEUE GESICHTER IM BÜCHEREI-TEAM

Im Dezember verabschiedeten wir unsere langjährigen Bücherei-Kolleginnen Fabrizia Eder, Johanna Ampferer und Ingrid Plesche. Wir bedanken uns - auch im Namen unserer LeserInnen - für ihren großen Einsatz während vieler Jahre! Herzlich Willkommen heißen wir Sylvia Furtner und Tina Hussl, die das Bücherei-Team in Zukunft tatkräftig unterstützen werden!

LANDESMUSIKSCHULE JENBACH-ACHENTAL JUGENDMUSIKWETTBEWERB PRIMA LA MUSICA

VOM 18.-22.FEBRUAR 2019

fand in Meran der Gesamttiroler Jugendmusikwettbewerb prima la musica statt. Über 950 ambitionierte Kinder und Jugendliche aus Nord-, Süd- und Osttirol stellten sich dabei in verschiedenen Kategorien und Altersstufen einer erfahrenen Fachjury.

Die Landesmusikschule Jenbach-Achental darf sich über einen 1.Preis, acht 2. Preise und einen 3. Preis freuen, darunter Paul Martin Gyurko, der sich in der Wertungskategorie Kammermusik für Gitarre einen hervorragenden 2.Preis erspielte. Wir gratulieren herzlich!

TAG DER OFFENEN KLASSEN

Am Freitag, den 03. Mai findet der „Tag der offenen Klassen“ wiederum in der Neuen Mittelschule Jenbach statt. In der Zeit von 16:30 – 19:00 Uhr bieten wir Interessierten die Möglichkeit, nach Herzenslust alle an unserer Schule angebotenen Instrumente vor Ort auszuprobieren und sich Informationen zum Unterricht und allgemein der Ausbildung an der Landesmusikschule zu holen. Um 16:30 Uhr präsentieren sich die Gruppen der Musikalischen Früherziehung, um 17:30 Uhr und 18:30 Uhr gibt es kurze Instrumentenvorstellungen im Atrium.



**Anmeldungen
für das Schuljahr 2019/20
Anmeldeschluss für das Schuljahr
2019/20 ist der 31. Mai 2019!**

Günter Dibiasi
Direktor

SCHÜTZENGILDE JENBACH-BUCH



Anfang Februar wurden in Weer die Bezirksmeisterschaften für Luftgewehr stehend und sitzend aufgelegt sowie Luftpistole durchgeführt.

Unsere Gilde war mit 18 Schützen und Schützinnen vertreten.

Den Mannschaftstitel im Stehend-Bewerb konnte die Schützengilde Jenbach-Buch erfolgreich verteidigen. Im Sitzend-Bewerb wurde es der ausgezeichnete 3. Platz.

In den Einzel Wettbewerben des Luftgewehres gab es:

GOLD für Furtner Christine,
Kirchler Stefan und Kaser Alois

SILBER für Heim Sylvia

BRONZE für Wallner Walter und
Kirchler Stefan

Unserem Wallner Florian gratulieren wir recht herzlich zu seiner Silber Medaille mit der Luftpistole.

Besonderer Dank gilt den Veranstaltern der Schützengilde Weer und den zwei hauptsächlich Verantwortlichen Jochen Klammsteiner und Hubert Wachtler für die reibungslose Durchführung.

Auch bei unserem Brunner Mathias und Wallner Walter möchten wir uns recht herzlich für die Unterstützung bedanken.



Karate und Selbstverteidigung für Kinder und Erwachsene oder gleich die ganze Familie



Vereinbare jederzeit ein kostenloses Probetraining!
Keine Vorkenntnisse für die Teilnahme nötig.

Kinder und Erwachsene: sonntags 18:00, Volksschule Buch
<https://facebook.com/karate.buchintiro1>, 0699 / 81875287
Zusätzliche Nutzung des Trainingsangebots in Schwaz möglich.

RUFHILFE TIROL



0800 808 144

www.rufhilfe.tirol

Homepage der Gemeinde Buch in Tirol: www.buch.tirol.gv.at

EINE IDEE WIRD 5 JAHRE ALT!

BUM@

Am 1. August feiern wir BUMO's fünften Geburtstag. Am Anfang war es nur schwer abschätzbar, wie viele Leute BUMO tatsächlich nutzen, ob wir Fahrer finden, die sich in den Dienst der guten Sache stellen, und ob das finanzielle Fundament für ein derartiges Projekt geschaffen werden kann. Herbert, Martin, Andreas und Christina saßen vor 5 Jahren beisammen und überlegten und rechneten. Das schlechteste Szenario wurde genommen, um die Finanzierung jedenfalls hin zu bekommen. „Ich kann mich noch genau, an die Vorbereitungen für die Einweihungsfeier erinnern“, so Christina und weiter: „damals hatten wir bereits die Fahrer beisammen, wussten aber noch nicht, ob wir Fahrgäste haben werden! Es war jedenfalls spannend und aufregend!“ Martin hat all seine Kontakte genutzt, um die Finanzierung und die rechtlichen Abklärungen rechtzeitig am Tisch zu haben. Andreas und Herbert haben hauptsächlich Sponsoren und Fahrer geworben und dabei schon sehr viel positives Feedback bekommen.

Fünf Jahre danach können wir mit Stolz behaupten, dass BUMO die ursprüngliche Zielsetzung erreicht, ja sogar übertroffen hat. Ziel war und ist es, die fahrtechnische, aber auch die geistige Mobilität innerhalb der Gemeindegrenzen zu verbessern, die regionalen Wirtschaftskreisläufe zu fördern und die Umwelt zu entlasten.



Was uns aber ganz besonders freut, sind die vielen persönlichen Kontakte und positiven Begegnungen, die durch BUMO bewerkstelligt werden.

Zur Erfüllung dieses Vereinszwecks organisierten wir diverse Vorträge u.a. zu den Themen Demenz und Depression, absolvierten einen Erste Hilfe Kurs und fuhren jeweils Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr mit unserem BUMO durch die ganze Gemeinde.

Dabei gehen uns die Ideen für die Zukunft nicht aus. Unser nächstes Projekt, BUVI (Bucher Vino – Der Wein der Gutes tut), startet in Kürze. Den BUVI gibt's in Kürze beim Spar, in den Bucher Gasthäu-

sern und in der Vinothek Neururer. Es würde uns natürlich auch freuen, wenn die Vereine den BUVI bei ihren Festen ausschenken.

Es handelt sich dabei um einen hervorragenden Zweigelt von Weingut Hans Nehrer und einen erfrischenden Chardonnay vom Weingut Waldschütz. Für jede verkaufte Flasche erhalten wir einen Werbekostenzuschuss, mit dem wir wiederum ein soziales Projekt unterstützen. So möchten wir den Gesundheits- und Sozialsprengel, den sozialen Arbeitskreis und ähnliche Institutionen, die in Buch Gutes tun, damit unterstützen. In der Holzkiste oder im Karton eignet sich der BUVI natürlich auch als Geschenk.



KULTUR AM LAND

DER KULTURELLE NAHVERSORGER IN BUCH

Wir starteten das Kulturjahr mit einigen Programm-Highlights bei Kultur am Land. Unter anderem mit der Acoustic Night mit Vicente Patíz dem fünf Sterne Koch der Töne, dann gab es die grandiose Reggae Party mit Jimmy and the Goofballs. Im März stattete uns Susanne Schartner, gemeinsam mit der Band "Carlos

Martín y sus Caballeros", einen Besuch ab und lud auf eine literarisch musikalische Reise "Moment mal" ein. Zu einem weiteren Highlight zählte der Gitarrist Markus Schlesinger, der mit Fingerpicking für Genießer aufwartete.

Für unsere Kinder war die Puppenbühne Zappelfetzen zu Besuch und das Clownduo Herbert & Mimi. Bei der Musikwerkstatt bauten sie eine Teufelsgeige und bei den Kreativ Kids wurde gefilzt. Ein besonderer Programmpunkt war das Kinderkonzert Ende März von Ratz Fatz - Hits mit Witz und Grips. In der Kinotime zeigten wir die Doku "Die Zukunft ist besser als ihr Ruf", den Film Halaleluja und Zeit für Utopien.

Beim „Repair Cafe“ konnte man reparaturbedürftige Gegenstände bringen und von engagierten Reparatur-rinnen begutachten und reparieren lassen.

Weiter geht es im Programm mit Afrikanischer Weltmusik von Adjiri Odametey aus Gahna, der Buch Slam bietet wieder eine Plattform für alle Poeten und die es werden wollen, das ZOMMKEMMA FESTIVAL ist der Höhepunkt Ende Mai, weiters gibt es auch wieder Kinofilme und Kinderveranstaltungen wie Mitmachzirkus, Musikwerkstatt - Trommel bauen, Kreativ Kids - Kunstwerke aus YTONG-Steinen

TERMINÜBERSICHT

KINDER

Sa 27. April 2019 | Beginn 9:30 Uhr
Anmeldung

Musikwerkstatt - Trommel bauen

KINDER

Sa 18. Mai 2019

Beginn 13:30 Uhr | Anmeldung

Kreativ Kids -

Kunstwerke aus YTONG-Steinen

ZOMMKEMMA FESTIVAL

25. & 26. Mai 2019

WELTMARKT

25. Mai 2019 ab 11 UHR

Der Weltmarkt ist der vielfältige & kunterbunte Treffpunkt für groß und klein, zum chillen, schlemmen, zuhören, spielen und quatschen. Es gibt Live Musik Mario Parizek (Solo Gittarist), Street Nois Orchestra, die Session Band, Kulinarisches und viele Aktionen für groß und klein wie Mitmachzirkus, Poetry Slam, Kreativ Ecke, Riesenseifenblasen, Trommelzelt, Walking Act,

WORLD GROOVE NIGHT

25. Mai 2019 ab 20Uhr

Der Abend mit Party garantiert!

Ska, Reggae, Punk,....

Babbutzi Orkestar

FRÜHSCHOPPEN

26. Mai 2019 ab 10Uhr

Der gemütliche Ausklang des Festivals mit Live Musik und Frühstücks-Buffer

Mehr Infos zu Veranstaltungen, Anmeldung, Reservierung & Tickets findet ihr auch auf unserer Homepage. www.kulturamland.at



SCHÜTZENKOMPANIE ST. MARGARETHEN



**Schützenkompanie
St. Margarethen**



AUSFLUG GARDE WIEN, 12.10. – 13.10.2018

Auf Grund der hervorragenden Kontakte unseres Kameraden Johannes Ausserladscheiter in Wien und der Einladung des Garnisons- und Gardekommandanten der Garde Österreich und gleichzeitig Hauptmann der Schützenkompanie Jerzens im Pitztal Oberst Stefan Kirchebner (gebürtiger Tiroler) konnte die Schützenkompanie St. Margarethen vom Fr, 12.10. – Sa, 13.10.18 einen Ausflug nach Wien durchführen.

Der Freitag stand ganz im Zeichen des Besuches der Garde Österreich in der Maria-Theresien-Kaserne unter Oberst Stefan Kirchebner. Gleich nach der Ankunft wurden unsere beiden Bürgermeister Marion Wex von Buch und Josef Brunner von Gallzein, die BMK Stans und die Schützenkompanie St. Margarethen mit einem Staatsempfang der Gardemusik und Garde Österreichs inklusive Vorführung eines Showprogrammes empfangen.

Die BMK Stans und die Schützenkompanie St. Margarethen erwiderten den hochoffiziellen beeindruckenden Empfang Ihrerseits mit einem landesüblichen Empfang für die Bezirksvorsteherin von Wien/Hietzing Silke Kobald (übrigens eine gebürtige Bucherin) und stellvertretend für die Garde und die zahlreichen Gäste Oberst Stefan Kirchebner. Nach dem offiziellen Teil hatten wir noch Gelegenheit die Kaserne mit Museum zu besichtigen. Am Abend waren wir noch zum alljährlichen, weit um bekannten Gardefest eingeladen. Am nächsten Tag stand eine Stadtrundfahrt mit dem Bus und Innenstadtbesichtigung zu Fuß, bestens organisiert von unserem Kameraden Johannes Ausserladscheiter, auf dem Programm. Den Nachmittag ließen wir bei bester Bewirtung im Heurigen der Fam. Trinks (den Gallzeinern bestens bekannt unter dem Begriff „Villerler“) ausklingen.



SCHÜTZENRODELN UND BATAILLONSSPORTTAG SCHÜTZENBATAILLON SCHWAZ, SA, 02.02.2019

Die Schützenkompanie St. Margarethen hatte am Samstag, den 02.02.2019, die Ehre, trotz widrigster Wetterkapriolen, das Schützenrodeln für die Gemeinden Buch i. Tirol und Gallzein sowie den Bataillonssporttag des Schützenbataillons Schwaz, bestehend aus den Disziplinen Skifahren (Riesenslalom) und Rodeln, in der Gemeinde Gallzein durchzuführen.



Nach langer Vorbereitungszeit für die Skipiste auf der Hofer Wiese (wir verfügen über kein eigenes Skigebiet) und der Rodelbahn Koglmoos mit einem Loipenspurgerät und harter händischer Arbeit sahen wir frohen Mutes dem Veranstaltungstag entgegen. Nach fast dreiwöchigem winterlichen Traumwetter geprägt von sehr viel Schnee und kalten Temperaturen machte uns der Warmwettereinbruch mit starkem Regen und Plusgraden in der Nacht von Freitag auf Samstag fast einen Strich durch die Rechnung. Nur den kräfteaubenden Erhaltungsarbeiten der Skipiste und Rodelbahn in den frühen Morgenstunden und der loyalen und wetterfesten Einstellung der Teilnehmer von den Gemeinden Buch und Gallzein und den Schützenkameraden der einzelnen Kompanien des Bataillons ist es zu verdanken, dass es doch noch zu einer gelungenen Sportveranstaltung kam.

Bei der Preisverteilung am Abend überreichten unser Bataillonskommandant Mjr. Karl-Josef Schubert und der Bürgermeister von Gallzein Josef Brunner den Teilnehmern die ihnen zustehenden Preise. Im Anschluss ließen wir den Abend bei gemütlichem Beisammensein ausklingen.

BATAILLONSVERSAMMLUNG, SO, 24.03.2019

Am So, 24.03.2019 hatte die Schützenkompanie St. Margarethen die Ehre die diesjährige Bataillonsversammlung vom Schützenbataillon Schwaz abzuhalten.

Unser Bataillonskommandant Major Karl-Josef Schubert begrüßte, nach dem Einmarsch, der Meldung und der Ehrensalue, den Vertreter des Landes Tirol NR Hermann Gahr, vom Musikbund Schwaz Ehrenkranzträger Reg. Rat Siegfried Knapp, die Vertreter der Gemeinden Buch in Tirol und Gallzein, Bgm Stv. Martin Kirchmair und Bgm Josef Brunner, die BMK St. Margarethen, die dankenswerter Weise die Festveranstaltung musikalisch umrahmte, die je 4 Abgesandten der jeweils 16 angehörenden Kompanien des Bataillons Schwaz, den Bataillonsausschuss, den Ehrenmajor Max Häusler, den Viertelkommandant Stv. Georg Huber, sowie die selbst

ausgerückte Schützenkompanie St. Margarethen. Die Bataillonsversammlung findet immer 2 Jahre nach der Ausrichtung des Bataillonsschützenfestes in dem Heimatort der betreffenden Schützenkompanie, statt.

Nach dem feierlichen Gottesdienst, abgehalten von unserem Herrn Pfarrer Mag. Bernhard Kopp, wurde mit einer Kranzniederlegung und Ehrensalue beim Kriegerdenkmal den Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege gedacht.

Die eigentliche Bataillonsversammlung mit Neuwahlen des Bataillonsausschusses fand mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Bucherwirt ihren Abschluss.





FREIWILLIGE FEUERWEHR BUCH



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2019

Am 11. Jänner 2019 eröffnete Kommandant Günther Köchler die 109. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buch im Probelokal der BMK St. Margarethen. Bei der Begrüßung durch den Kommandanten konnten neben Bürgermeisterin Marion Wex, Vizebürgermeister Martin Kirchmair, Bezirksfeuerwehrkommandant Jakob Unterladstätter, Abschnittskommandant Walter Theurezbacher und Kommandant der BFT Rotholz Martin Haas das erste Mal auch der Postenkommandant der Polizei Strass Roland Rainer und Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Hans Peter Thaler begrüßt werden. Vor allem galt die Begrüßung jedoch den 83 Feuerwehrmitgliedern.

Der Mannschaftsstand beträgt zurzeit 141 Mann: 91 Aktive, 32 Reservisten und 18 Jugendfeuerwehrmitglieder. Außerdem berichtet der Kommandant über fünf Brandeinsätze, eine Brandsicherheitswache und 56 technische Einsätze.

Bezirksfeuerwehrkommandant Jakob Unterladstätter führte an diesem Abend noch einige Ehrungen durch. Für langjährige Tätigkeiten in der Feuerwehr, sowie im



Ausschuss, bekamen Anton Rampl, Otto Schnabl und Martin Rosenblüh das Verdienstzeichen in Bronze (Stufe III) und Richard Schiestl das Verdienstzeichen in Silber (Stufe II) verliehen.

Zum Schluss bedankte sich Kommandant Köchler nochmals recht herzlich und gratulierte den Geehrten.

FEUERWEHR RODELRENNEN IN ROTHOLZ

Ein Bilderbuch-Winter mit toller Schneelage ließ es wieder zu, dass die Feuerwehr Buch am 9. Februar ihr beliebtes Rodelrennen in Rotholz durchführen konnte. Zahlreiche Teilnehmer pilgerten zum Start bei der Notburga Fichte. Andreas Kainzner (Gäste) stellte auf einer perfekten Rodelbahn die Tagesbestzeit von 1:29,05 auf.

Die Mannschaftswertung der Damen gewann die „Landjugend Buch 4“ mit einer Gesamtzeit von 6:57,71 und die allgemeine Mannschaftswertung die „Gallzeinerrodeln 1“ mit einer überragenden Gesamtzeit von 6:00,11.

Den Tagessieg konnte Helga Lederwasch bei den Damen mit 1:33,87 und Bernhard Heim bei den Männern mit 1:29,73 für sich entscheiden.

Gratulation und Danke an alle Teilnehmer und Sponsoren!



SPRENGELBÜRO

Tratzbergstraße 12 · 6200 Jenbach

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 geöffnet
Tel. 05244 63033 · Fax 05244 63003-14

www.sozialsprengel-jenbach.at
sozialsprengel-jenbach@aon.at
info@sozialsprengel-jenbach.at



BERICHT

JUGENDFEUERWEHR

Nach der langen Sommerpause ging es gleich mit Volldampf ins neue Übungsjahr und wir durften sechs neue Jugendmitglieder in unserer Gruppe begrüßen. Solange es das Wetter zuließ, absolvierten wir im Freien Übungen mit diversen feuerwehrtechnischen Gerätschaften, um uns dann schön langsam auf den alljährlichen Höhepunkt, den Wissenstest, im Lehrsaal vorzubereiten.

Wie jedes Jahr fuhren wir nach Telfs um das Friedenslicht abzuholen und es an unsere Kameraden weiterzugeben. Dann ging es auch schon auf die Zielgerade und die Erprobung in Jenbach mit den Jugendgruppen Jenbach, Wiesing und Buch stand



vor der Tür. Diese dient seit einigen Jahren als Generalprobe für den Wissenstest, der heuer ebenfalls in Jenbach stattfand.

Dort stellten sich ca. 250 Jugendliche aus dem ganzen Bezirk den kritischen Augen der Bewerter und wieder einmal bestanden alle. 89 Jugendliche

blieben dabei fehlerfrei. Ein Dank an meine Jugendbetreuer Corinna, Christina, Sandro und Philipp, die sich wie immer voll ins Zeug warfen.

Mehr zu Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten auf unserer Homepage:
www.ff-buch.at

OLM Martin Kirchmair

NMS JENBACH II

TEACH MY TEACHERS - PROJEKT AN DER NMS JENBACH II



Max, Anita, Felix, Stefan, Sophia, Leonie, Esma, Eilis, Ronan und Sebastian

An der NMS Jenbach II wurde am 23. Jänner 2019 nachmittags der Unterricht regelrecht „auf den Kopf gestellt“. Die zehn ECDL-Schülerinnen und -Schüler der 4. Klassen haben unter dem Motto „Teach my teachers“ ihr Wissen aus dem ECDL-Unterricht an interessierte Lehrpersonen weitergegeben.

ECDL ist die Abkürzung für European Computer Driving Licence und wird auch als „Computerführerschein“ bezeichnet. Es handelt sich dabei um ein international anerkanntes Zertifikat, das Kenntnisse über weitverbreitete Standard-Computeranwendungen bescheinigt.

Die Idee, ihre ECDL-Kenntnisse an Lehrpersonen weiterzugeben, kam von den Schülerinnen und Schülern selbst. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Andrea Prock haben sie zwei Unterrichtseinheiten vorbereitet und einen genauen Ablaufplan erstellt.

Schwerpunkte waren die Themenbereiche Bilderrechte und kollaborative Online-Tools. Seit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung im vergangenen Mai gibt es in der EU eine einheitliche Regelung zum Schutz von personenbezogenen Daten. Die Schüler/innen wollten ihre Lehrpersonen über einige Neuerungen vor allem im Hinblick auf Bilderrechte informieren und haben dazu auf der Lernplattform Moodle einen eigenen Kurs erstellt. Die Lehrpersonen bekamen den Link zum Moodlekurs und fanden dort einige Arbeitsanweisungen vor, die sie bestens bewältigten.

Es hat uns nicht nur das Vorbereiten sehr viel Spaß gemacht, sondern ganz besonders auch das Unterrichten selbst. Nach einer kurzen Erklärung, bei der die Lehrer und Lehrerinnen uns zuhören durften, hat dann jeder

von uns mit jeweils einer Lehrperson gearbeitet – sozusagen als persönlicher Coach. Wir wollten zum Schluss natürlich wissen, was sich unsere Lehrer/innen alles merken konnten und haben dazu eine „Lernstandserhebung“ mit dem Quiz-Tool Kahoot erstellt. Alle Lehrpersonen haben den Test bestens bestanden.

Zum Abschluss der Veranstaltung haben wir noch alle zu einer kleinen Jause mit Kuchen und Snacks eingeladen. Unsere Lehrerinnen und Lehrer haben sich bei uns für unsere Arbeit mit einem kräftigen Applaus und



einer süßen Belohnung bedankt. Wir sind uns einig – so etwas sollte an unserer Schule viel öfter stattfinden.

Text: Andrea Prock

Weblink: NMS Jenbach II



TERMINE DER PFARRE ST. MARGARETHEN

Sonntag, 05.05.19	10.00 Uhr	Floriani – Hl. Messe
Donnerstag, 16.05.19	19.00 Uhr	Kapellenmesse und Bachsegen Nepomukkapelle Buch
Sonntag, 19.05.19	9.00 Uhr	Erstkommunion
Samstag, 25.05.19	10.00 Uhr	Firmung in Rotholz – für den SSR
Sonntag, 26.05.19	10.00 Uhr	Familienmesse
Montag, 27.05.19	19.00 Uhr	Bittgang in die Raffau – Hl. Messe und Bachsegen
Donnerstag, 30.05.19	10.00 Uhr	Hochfest Christi Himmelfahrt – Festgottesdienst
Pfingstsonntag, 09.06.19	10.00 Uhr	Hochfest – Festgottesdienst
Pfingstmontag, 10.06.19	10.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 13.06.19	19.00 Uhr	Kapellenmesse in der Antoniuskapelle – Maurach
Sonntag, 16.06.19	10.00 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag
	15.00 Uhr	Festgottesdienst Andacht mit Kindersegnung
Donnerstag, 20.06.19	10.00 Uhr	Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Fronleichnamssonntag 23.06.19	8.30 Uhr	Festgottesdienst anschl. Fronleichnamsprozession
Sonntag, 07.07.19	10.00 Uhr	Familienmesse
Sonntag, 21.07.19	8.30 Uhr	Margarethentag – Festgottesdienst und Prozession
Donnerstag, 15.08.19	10.00 Uhr	Maria Himmelfahrt - Festgottesdienst
Sonntag, 22.09.19	9.00 Uhr	Erntedank – Hl. Messe mit Prozession

SPRECHSTUNDEN VON BÜRGERMEISTERIN MARION WEX:

Montag – Donnerstag – Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindeamt (Tel: 05244 – 624 96)

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Bucher Gemeindezeitung: 13. September 2019

(voraussichtlicher Erscheinungstermin: im Oktober 2019 im Haushalt)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei in bestmöglicher Qualität und Größe gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet; solche Bilder können nicht gedruckt werden.

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben. Texte und Bilder bitte gemeinsam in einem **E-Mail an:** meldeamt@buch.tirol.gv.at senden.

Falls die Dateien dafür zu groß sind, können sie zukünftig auch per USB-Stick oder CD ROM im Gemeindeamt Buch abgegeben werden. Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb wir, die Texte sowohl inhaltlich, als auch sprachlich zu überprüfen.

Sollten Fragen auftreten oder Hilfe benötigt werden, können Sie sich jederzeit unter der **Tel.Nr. 05244/62496** an uns wenden



Bewohner der Gemeinde Buch haben bei der Fahrt mit der Achensee-Dampf-Zahnradbahn eine 50%ige Ermäßigung!

GEMEINDECHRONIK

Die Herren von Rottenburg

Die Geschichte einer Adelsfamilie im Mittelalter vom Anfang bis 1411

Nr. 97

1277 Juli 2, Thaur: (in castro Tower, die Veneris secundo intrante mense Julio)

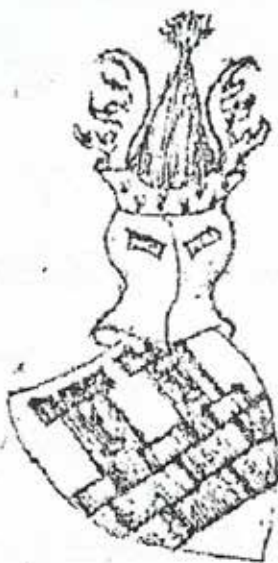
Gf. Meinhard [II. (IV.)] von Tirol und Görz (Tyrolis et Goricie), Vogt von Aquileia, Trient und Brixen (Aquilegn., Trident. et Brixin.), bestätigt, daß sein Getreuer Konrad gen. "Volraer" an Abt Konrad von St. G. (Montis sancti Georgii) durch seine [Gf. Meinhards] Hand dessen Eigentum an einer Schwaige gelegen am Umlberg (Ambelberch) bei Terfens (coadiacens ville Teruens) mit allen Rechten um 30 Mark verkaufte. Konrad verspricht, dafür rechter Gewähr zu sein (autor legitimus, quod vulgari-ter sonat rehter gewér).

Siegler: Gf. Meinhard [II. (IV.)].

Zeugen: Herren (domini): Heinrich von Rottenburg (Rotenburch), Hofmeister Gf. Meinhards (magister curie nostre); die Brüder Heinrich und Konrad von Thaur (Tower); Ulrich von Vellenberg (Vellenberch) und Ruprecht, Küchenmeister (magister coquine). Ritter (milites): Heinrich, Kämmerer von Thaur (Tower); Otto und Eberhard, Jäger von Matrei [am Brenner] (Matrei); "Vto" von Matrei [am Brenner] (Matrei); Ulrich gen. "Pichel"; Rudolf und Albero, Schreiber des Grafen (notarii nostri). Und andere mehr.

- Fortsetzung Teil 3 -

Heinrich von Rottenburg, Hofmeister I



Ein „Hofmeister“ stand an der Spitze der Hofverwaltung. Er leitete die Wirtschaft, regelte den höfischen Tagesablauf und vertrat den Fürsten am Hof. Er führte den Vorsitz im Hofgericht und im fürstlichen Lehenhof und war damit oberster Richter über den Landadel.

Dieses Amt war zunächst direkt an die Person Meinhards von Tirol und Görz gebunden.

Erst im Laufe des 14. Jahrh. wurde dieses Amt in ein Landeserbeamt umgewandelt. Die männlichen Nachkommen Heinrich von Rottenburg (Hofmeister I) hatten dieses Amt dadurch bis zum Aussterben ihres Geschlechts im Jahre 1411 inne.

Diese „prestigeträchtige“, aber nicht mit realen Ausgaben verbundene Würde wurde erstmals im Jahre 1335 von Johann v. Böhmen und Margarethe von Tirol Heinrich v Rottenburg (Hofmeister IV) verliehen – „zu unserm hofmaisterampt als ez sein vordern heran in prahnt habent“.

Unter dem Wittelsbacher Ludwig v Brandenburg, der einen eigenen Hofstaat besaß, veränderte sich der Titel 1343 auf „Hofmeister auf Tirol“.

Heinrich v Rottenburg trägt 1284 auch einmal die Bezeichnung capitaneus Tridentinus. Dieser Aufgabenbereich betraf die Verwaltung der Stiftsgüter und des Stadtgerichtes.

Die Konflikte der Geschlechter der Luxemburger und der Wittelsbacher im Raum Tirol ließen Ludwig v Brandenburg 1347 wieder Richtung Süden vorstoßen, und er konnte Trient nach kurzem Widerstand einnehmen. Auf Grund dieser kriegerischen Auseinandersetzungen und Bedrückung der Kirche von Trient wurde über Meinhard und Heinrich v Rottenburg der Kirchenbann ausgesprochen. Meinhard hatte Kaltern und Tramin in Besitz genommen und Heinrich von Rottenburg möglicherweise schon 1273 mit der Verwaltung betraut. Erst nach Aussöhnung mit den Bischöfen von Trient wurden diese Gerichte wieder an das Hochstift abgetreten. Doch besteht Grund zur Annahme, dass die Bischöfe die Herren von Rottenburg in ihrer Funktion belassen mussten. Die Rottenburger setzten dann stellvertretende Richter – Vikare – ein.

Die Herrschaft der Rottenburger in Kaltern war aber nicht überall gern gesehen. Zwei Verhörprotokolle aus dem Jahr 1322 dokumentieren, dass Heinrich von Rottenburg und andere Personen ermordet werden sollten!

- Fortsetzung folgt! -

Verfasser: Chronik Buch, Othmar Muglach
Quellen: Auszüge aus „Das Rechnungsbuch Heinrichs von Rottenburg“ von Claudia Feller Abb: Nr. 97 aus „Urkunden der Abtei St. Georgenberg-Fiecht 10. Jhrdt.-1300 von Chr. Fornwagner

IMPRESSUM:

Gemeindeinformation Buch in Tirol · Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Buch in Tirol.

Herausgeber: Gemeinde Buch in Tirol, vertreten durch Bürgermeisterin Marion Wex.

Anschrift für alle: 6220 Buch in Tirol, St. Margarethen 108, Tel. 05244/62496, Mail: gemeinde@buch.tirol.gv.at.

Gesamtherstellung: Firma Sterndruck, 6263 Fügen, Tel. 05288/62925, www.sterndruck.at